

In gütiger Beachtung.

Zur Führung der Bücher, des Rechnungswesens und der Correspondenz empfiehlt sich dem Herren Kaufleuten und Geschäftstreibenden, mehr um seine Zeit nützlich auszufüllen als wegen Erlangung pecuniären Gewinns, ein Mann von gesetztem Alter und guten Empfehlungen. Gefällige Adressen werden unter M. B. C. poste restante Leipzig erbeten.

Eine anständige, ordnungsliebende Person wünscht bei einem einzelnen Herrn die häuslichen Verrichtungen gegen freies Logis und Kost zu übernehmen. Näheres Nicolaisstraße Nr. 8, 2. Et.

Ein Rechtskandidat

kann sofort Beschäftigung finden beim **Adv. Kresschmann jun.**, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Gesucht wird ein gewandter Billard-Marqueur. Zu erfragen in Adams Kaffeegarten.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat Schuhmacher zu werden. Näheres Ritterstraße Nr. 33, parterre.

Gesucht wird ein Mädchen, welche in Fertigen der Herrenmützen geübt ist. Zu erfahren Salzgaschen Nr. 8. **H. W. Sille.**

Gesucht werden einige ordnungsliebende Mädchen, die schon in Posamentierarbeiten geübt sind, bei **J. G. Dittrich**, Posamentierer, Universitätsstraße Nr. 17.

Gesucht wird zum 1. Aug. ein ordentliches mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen: Nicolaisstraße Nr. 15, 3 Treppen.

Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen, welches vorzüglich Reinlichkeit liebt: Antonstraße Nr. 10, 2 Treppen.

Gesucht wird zum ersten August ein in der Küche erfahrener und zu jeder häuslichen Arbeit brauchbares Dienstmädchen. Zu erfragen Schuhmachergäßchen Nr. 2, 1 Treppe.

Gesucht wird ein Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen weiß und sich der häuslichen Arbeit mit unterzieht, gleich oder zum 1. August: Klostersgasse Nr. 16/161, 4 Tr.

Gesucht wird krankheitshalber sogleich oder zum 1. August ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen. Näheres Nicolaisstraße Nr. 14, 5 Treppen.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. August ein geschicktes, reinliches Mädchen in die Küche. Näheres große Fleischergasse Nr. 5, parterre.

Ein solides Dienstmädchen kann sogleich einen Dienst erhalten: Naundörferstraße Nr. 20, parterre.

Gesucht wird zum 1. August ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen: Barfußgäßchen 6/182, 1. Et.

Gesucht wird zum 1. August ein Mädchen, welches sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht und gute Zeugnisse hat: Hospitalstraße Nr. 6.

Trauriger Verhältnisse halber bittet dringend eine hiesige rechtliche und brave Familie, zwischen hier und Michaelis oder auch gleich, um eine Stelle für ihren 18jährigen Sohn, und wäre es auch nur wieder als Laufbursche; in einer Buchhandlung wird es ihm am wünschenswertesten sein. Derselbe ist sehr kräftig und völlig gesund und eignet sich sehr gut zum Verkauf. Hierauf Reflectirende bittet man werthe Adressen poste restante mit O. O. bezeichnet niederzulegen.

Gesuch. Ein gewandter Kellner, der gute Atteste aufzuweisen hat und im Serviren gut bewandert ist, sucht hier sogleich eine Stelle. Näheres Katharinenstraße Nr. 9, im Hofe zwei Treppen bei **Herrn Sächsmann.**

Stelle-Gesuch in eine städtische Haushaltung zur Führung der Wirtschaft oder als Gehülfin der Hausfrau für ein bereits derartig beschäftigt gewesenes junges Frauenzimmer.

Näheres auf mündliche oder schriftliche Anfrage im Barfußgäßchen Nr. 11, resp. unter Thüre C. B.

Gesuch. Ein junger Mensch von 20 Jahren, welcher im Rechnen und Schreiben geübt ist, sucht baldigst eine Stelle als Copist oder Markthelfer. Adressen bittet man Stadt Magdeburg 1 Treppe hoch abzugeben.

Gesuch. Ein junger Mensch, militärfrei, im Schreiben und Rechnen nicht unerfahren und gut empfohlen, wünscht baldigst ein Unterkommen. Hierauf achtende Herren belieben ihre werthe Adresse Sporengäßchen Nr. 6, parterre niederzulegen.

Zu miethen gesucht wird für ein junges, solides Mädchen ein kleines, aber freundliches Stübchen mit Kammer, zum 1. August oder September zu beziehen. Gefällige Offerten unter H. H. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird ein Logis im Preise von 30 bis 36 Thlen. in der innern Grimma'schen Vorstadt. Adressen bittet man gefälligst unter den Buchstaben C. K. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu verpachten ist sofort oder Michaelis ab in frequenter Lage der innern Stadt eine Schankwirtschaft, wo auch die Concession mit übernommen werden kann. Näheres bei **W. Probstsch**, Local-Comptoir für Leipzig, Barfußgäßchen Nr. 2.

Einige an der Petersstraße gelegene Logis sind zu vermieten durch **Dr. Hochmuth.**

Vermietung.

Zu Michaelis sind in der Johannisgasse zwei kleine Hoflogis, à 30 und 32 Thlr. jährlich, zu vermieten. Näheres Amtmannshof, **Schröters Essigniederlage.**

Ein **großes Gewölbe** nebst Zubehör, für jedes Geschäft passend, ist sofort zu vermieten, und das Nähere darüber Hallesche Straße Nr. 15 zu erfahren.

Eine Stube als Schlafstelle, mit aller Bequemlichkeit versehen, ist zu vermieten: Königsplatz Nr. 1, 4 Treppen bei **Mayer.**

Katharinenstraße Nr. 22 in der 2ten Etage sind mehrere ausmeublirte Stuben zu vermieten und können gleich bezogen werden.

Vermietung. In der innern Vorstadt in schönster Lage an der Promenade ist eine 2. Etage von Michaelis a. c. an zu vermieten. **Dr. Gustav Haubold.**

Vermietung. Im Lederhose ist von Michaelis d. J. an ein mittleres Familienlogis zu vermieten durch den **Dr. Gustav Haubold.**

Vermietung.

Zwei sehr schöne und freundliche Logis, völlig und gut meublirt, nach der Promenade zu, das eine für zwei und das andere für einen ledigen Herrn passend, sind sogleich zu beziehen. Näheres ertheilt darüber Herr **August Leube** neben Stadt Hamburg.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist an einen Herrn von der Handlung oder Angestellten eine schön meublirte Stube mit Alkoven. Zu erfragen bei **L. Wölsch** in Kochs Hof.

Zu vermieten ist billig an einen ledigen Herrn eine gut meublirte Stube nebst Schlafbehältniß in Coenen's durch **Wagner**, Reichstraße Nr. 40, 3 Treppen.

Zu vermieten ist ein Parterrelocal und die 6. Etage. Poststraße Nr. 3, 2 Treppen zu erfragen.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis: Antonstraße Nr. 10, 2 Treppen.

Zu vermieten sind Quersstraße Nr. 29 einige sehr freundliche Familienlogis, Michaelis zu beziehen, in dem Preise von 55, 70 und 75 Thlr. jährlichen Mietzins; ein Parterrelocal kann aber elagerer Verhältnisse halber in 14 Tagen bezogen werden.

Zwei freundliche heizbare Schlafstellen sind zu vermieten: Hospitalplatz Nr. 10, eine Treppe.